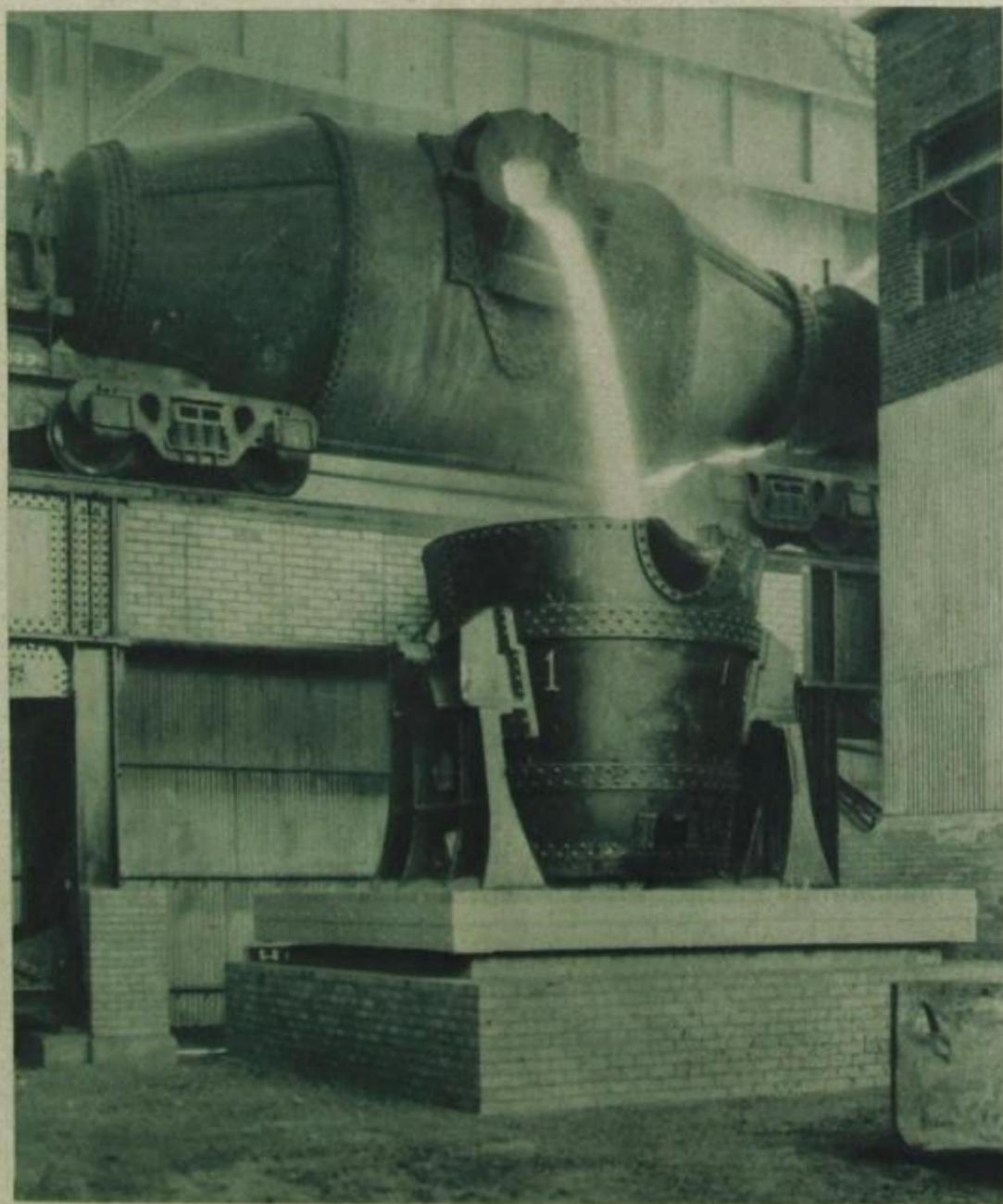


*Transport des feurig-flüssigen Eisens auf der neu erbauten Bahnstrecke Hamilton-Middletown in Nordamerika*

tüms. Dann wird eine Lokomotive vorgespannt, und der eigenartige Extrazug fährt über das Land dahin. Nach der Ankunft wird der Kessel etwas um seine Längsachse geneigt, worauf ein Strahl der feurigen Flüssigkeit aus- und in einen darunterstehenden Kessel hineinfließt, der von einem Kran gepackt und weiterbefördert wird. In diesem „Salonwagen“ ist es möglich, 18 000 Kilogramm Eisen auf einmal in Form einer glühenden Flüssigkeit viele Kilometer weit zu befördern, ohne daß es sich auch nur im mindesten abkühlt.

Eberh. Bächler



*Der Wagen mit dem feurig-flüssigen Eisen ist nach glücklicher Fahrt angekommen und leert seinen Inhalt in große Tiegel aus*